

ZYTGLOGGE 

Vorschau



Herbst 2021

Ozelot

Eine literarische Hommage von Autorin Rahel Senn an die Kämpferinnen für die Rechte der Frau in der Schweiz

Und dann wurde ich endlich jung

Ein autobiografischer Roman von Yasmine Keles über den Ausstieg aus der Glaubensgemeinschaft der Zeugen Jehovas

So alt wie hütt bin i no nie gsi

Über 100 vergnüglich sinnige Geschichten von Walter Däpp in schönstem Berndeutsch



Lesenswert

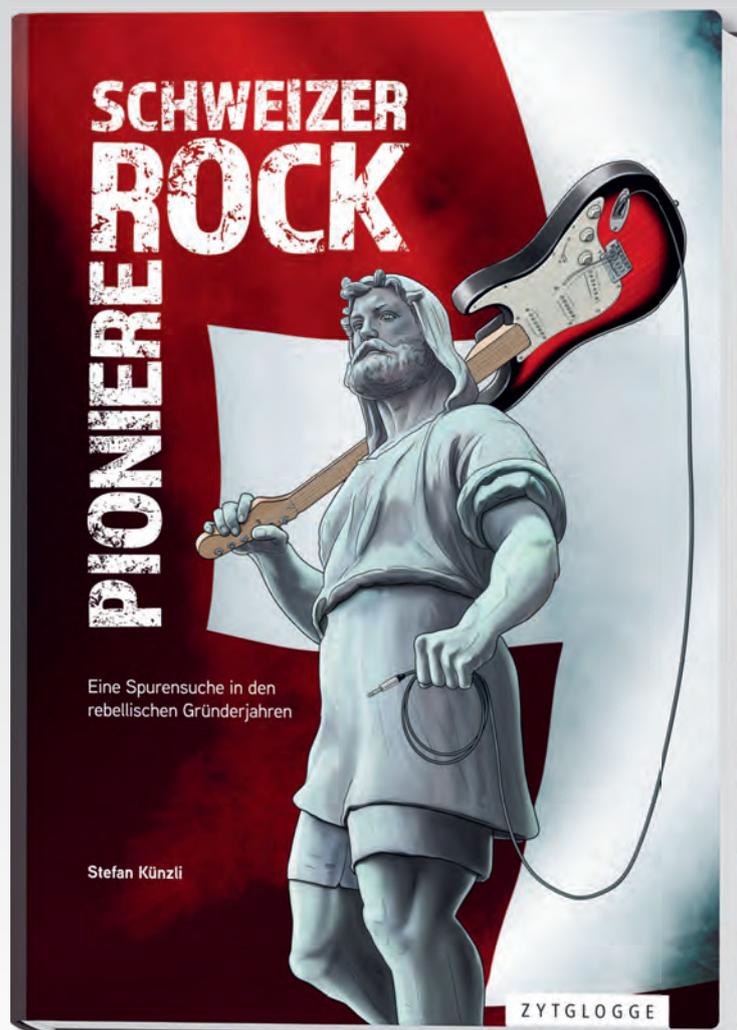
Erinnerungen an eine analoge Welt im digitalen Zeitalter



Hörenswert

Die 50 besten jungen Sänger*innen der Schweiz legen ein vielfältiges Weihnachtsalbum vor.

Inhalt



Neue Schweizer Literatur

Schueni, der Knecht

Ozelot

Und dann wurde ich endlich jung

Literatur in kleinen Dosen

Mundart

Chräiefüss

So alt wie hütt bin i no nie gsi

Das chünt scho guet

Sachbuch

Geschichten für Ruth

Die Mula

Letzte Ruhe am Rheinknie

Schweizer Rock Pioniere

Mobbing unter Freunden

Kartenland Schweiz

«Ausbrecherkönig» Stürm

Ton / Musik

Rendezvous

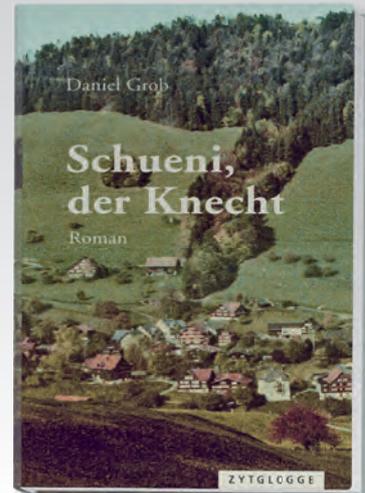
Us Grosis Liederbuech

Da Nadal notg

Roman

Ein antiidyllischer Heimatroman

- ☞ *Roman über einen Aussenseiter in der rauen bäuerlichen Bergwelt*
- ☞ *ein einfaches Leben an der Bruchkante von Tradition und Moderne*
- ☞ *antiidyllische Erzählung von grosser Wucht und Zartheit*



DANIEL GROB

Geb. 1956 in Basel, lebt heute in Biel. Unterrichtet erzählendes und kreatives Schreiben und begleitet Schreibgruppen. Für seine eigenen Werke wurde er bereits mehrfach ausgezeichnet, u.a. 2005 mit dem Kulturpreis der Stadt Langenthal. Seit über 30 Jahren macht er ausserdem mit Erwachsenen und Kindern Theater und tritt selbst auf. «Schueni, der Knecht» ist sein erster Roman bei Zytglogge.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Daniel Grob

Schueni, der Knecht

Roman

Gebunden, 13.5 x 21.5 cm, ca. 220 Seiten

Coverbild: Daniel Grob

Covergestaltung: Marianne Doma &

Stefan Bieri, bido-graphic GmbH

Ca. CHF 32.- / EUR 29.-

ISBN 978-3-7296-5072-5

Erscheint im Oktober 2021

WG: 1 110



9 783729 650725

Ein abgelegenes Dorf in den Schweizer Voralpen. Schueni ist ein Aussenseiter, nicht nur sein Körper ist krumm gewachsen, auch seine Gedanken gehen verschlungene Wege. Im Dorf wird er verspottet und schikaniert. Nur Bauer Langenegger nimmt ihn als Knecht bei sich auf. Mit ihm und dessen Geiss, die sich nicht zähmen lässt, versteht sich Schueni. Früher war da noch Sommers Lena, die Bauersfrau im Tanneck. Sie war die einzige, die ihn bei seinem richtigen Namen genannt hat: Johann. Bei ihr und ihren Enkeln fand er Nähe und Anerkennung. Doch Lena ist gestorben.

Mit neuen Pächtern, die aus dem Unterland kommen, hält die Moderne Einzug in die Bergwelt. Auch sein Meister beginnt von neuen Zeiten zu sprechen, in denen für einen wie Schueni kein Platz mehr ist. Erstmals in seinem Leben muss Schueni auf eigenen Beinen stehen.

In seinem alles andere als idyllischen Heimatroman zeichnet der Autor ein realistisches Bild des Bergbauerntums zwischen bröckelnder Tradition und ungewissem Aufbruch. Das Dorf wird zum Spiegel der Welt. Und darin leben Menschen, die ihren Werten treu bleiben und für sich zeitlos gültige Antworten auf die grossen Fragen des Lebens finden. So wie Johann, genannt Schueni.

Roman



Foto: Andrea Moser

*Wir trugen
den Ozelot
mit Stolz –
mit Stolz eine
Frau zu sein.*

RAHEL SENN

Geb. 1986 steht als Pianistin bei Sony Music Germany GmbH unter Vertrag. Als einzige Schweizerin wurde sie 2012 mit dem Young Steinway Artist-Award ausgezeichnet. Ihr Romandebüt «Der kleine Tete» erschien 2015 und handelt von Albert Einsteins schizophrenem Sohn. «Ozelot» ist ihr erster Roman bei Zytglogge.

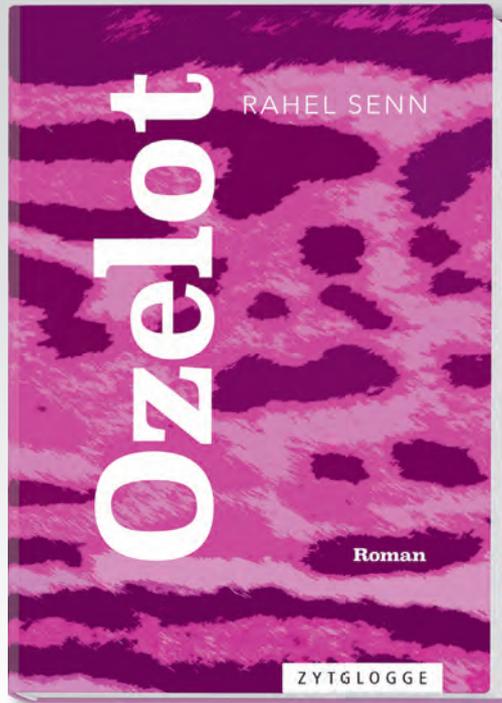
*«Ich habe mir immer gewünscht, Iris von Roten kennengelernt zu haben.
«Ozelot» hat mir diesen Wunsch erfüllt.»*

Milena Moser, Schriftstellerin

🕒 *50 Jahre Frauenstimmrecht in der Schweiz*

🕒 *literarische Hommage an die Kämpferinnen für
die Rechte der Frau in der Schweiz*

🕒 *zweiter Roman der bekannten Pianistin,
Komponistin und Autorin Rahel Senn*



Wir schreiben das Jahr 1958. Victoria ist elf Jahre alt und verbringt viele Nachmittage im Zürcher Frauensekretariat, für das ihre Mutter arbeitet. So erlebt sie, wie sich Frauen in der Schweiz zu Verbänden zusammenschliessen, um sich gegen die fehlenden Rechte der Frau einzusetzen. Zum ersten Mal hört sie den Namen Iris von Roten.

Der «Bund Schweizerischer Frauenvereine» baut auf Konsens – die Basler Juristin und Journalistin auf Konfrontation. Am 1. Februar 1959 soll eine erste Abstimmung zum Frauenstimmrecht auf Bundesebene stattfinden. Kurz davor veröffentlicht Iris von Roten ein ebenso provokantes wie radikales Manifest mit dem Titel «Frauen im Laufgitter» und macht sich damit zur meistgehassten Person der Schweiz. Man gibt ihr die Schuld an der verlorenen Abstimmung von 1959.

Immer wieder wird sich Victorias Leben fortan mit dem ihres grossen und geheimnisvollen Vorbilds verweben. Als 21-Jährige schliesst sie sich mit anderen Studentinnen zur Frauenbefreiungsbewegung (FBB) zusammen. Die 68er-Generation setzt – wie Iris von Roten – auf Konfrontation. Das Stimmrecht wird zum Teil eines grossen Freiheitskampfes: der Revolution der Frau.

Bei der Abstimmung vom 7. Februar 1971 wird das Frauenstimmrecht mit 621 109 Ja- zu 323 882 Nein-Stimmen angenommen.

Rahel Senn

Ozelot

Roman

Mit einem Vorwort von Ruth Metzler

Gebunden, 13.5 x 21.5 cm, ca. 280 Seiten

Covergestaltung: Kathrin Strohschnieder

Ca. CHF 32.– / EUR 29.–

ISBN 978-3-7296-5065-7

Erscheint im September 2021

WG: 1 112



9 783729 650657

Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book
verfügbar

Autobiografischer
Roman



Foto: Manu Friederich

*Wie dumm
von dir,
deswegen
kommst du
nicht ins
Paradies.*

Y A S M I N E K E L E S

Geb. 1977 im Wallis. 1996 zog sie nach Bern, wurde Bibliothekarin und schloss später das Studium der Religionswissenschaften ab. Sie lebt noch immer mit ihrer Familie in Bern. «Und dann wurde ich endlich jung» ist ihr erstes Buch.

☞ *Ausstieg aus der Glaubensgemeinschaft der Zeugen Jehovas*

☞ *Einblick in eine tiefreligiöse Lebenswelt aus der Perspektive einer Heranwachsenden*

☞ *differenzierte Auseinandersetzung mit Herkunft und Lebensentwurf*



Aus tiefster Überzeugung, den einzig wahren Glauben zu verkünden, zieht ein junges Ehepaar Ende der 1960er-Jahre zum Missionieren ins Wallis. Im Rhonetal wachsen ihre drei Kinder in der Gemeinschaft der Zeugen Jehovas auf. Die zweitälteste Tochter Yasmine erfährt in der geliebten Familie und den festen Regeln der Glaubensbrüder und -schwestern Zuwendung und Geborgenheit. Doch was ihr als Kind Sicherheit vermittelt, entpuppt sich zunehmend als Enge. Je älter sie wird, desto mehr wecken die christlich-fundamentalistischen Gewissheiten ihres Umfelds Zweifel und Widerstand in ihr. Mit vorgefertigten Antworten auf die grossen Fragen des Lebens gibt sie sich nicht mehr zufrieden. Sie beginnt, die «Wahrheit» zu hinterfragen, und entfernt sich innerlich immer weiter von der Gemeinschaft. Die Situation wird immer beklemmender. Doch ein Ausstieg bedeutet den Bruch mit allem, was sie kennt, den Verlust von Grossfamilie und Freundeskreis. Was soll sie tun?

Authentisch, anschaulich und mit genauem Blick auf das Menschliche erzählt die Autorin ihre Befreiungsgeschichte. Mit Klugheit und Witz zeichnet sie das Bild eines jungen Menschen, der die bisher schwerste Entscheidung seines Lebens treffen muss.

Yasmine Keles

Und dann wurde ich endlich jung

Eine Befreiungsgeschichte

Gebunden, 13.5 x 21.5 cm, ca. 380 Seiten

Covergestaltung: Massimo Milano

Ca. CHF 34.- / EUR 31.-

ISBN 978-3-7296-5067-1

Erscheint im Oktober 2021

WG: 1 116



Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book
verfügbar

Essays



Ein grosser Erzähler

- ☞ *neun erzählerische Essays über Musik, Literatur, Natur und Wandern*
- ☞ *Zeugnisse des Entdeckens und Wiederentdeckens von Persönlichkeiten, Schicksalen und Werken*
- ☞ *Reflexionen und Erinnerungen eines leidenschaftlichen Kulturmenschen*



URS FRAUCHIGER

Geb. 1936 im Emmental, ist Cellist, Musiktheoretiker und Schriftsteller, war Generalsekretär der europäischen Musikhochschulen, Honorarprofessor der Universität Bern, betreute die Musikabteilung im Studio Bern des Deutschschweizer Rundfunks, wurde 1977 zum Direktor des Konservatoriums und der Musikhochschule Bern gewählt, war von 1992 bis 1997 Leiter der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia. Er lebt in Bern und Lissabon.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Urs Frauchiger

Geschichten für Ruth

Essays

Gebunden, 13.5 x 21.5 cm, ca. 140 Seiten

Covergestaltung: Marianne Doma &

Stefan Bieri, bido-graphic GmbH

Ca. CHF 29.- / EUR 26.-

ISBN 978-3-7296-5073-2

Erscheint im Oktober 2021



In seinen leichtfüßig daherkommenden und von tiefer Durchdringung zeugenden Betrachtungen erweist sich Urs Frauchiger einmal mehr als geistreicher und empathischer Erzähler. Mit ausgewiesener Kenner- und Leidenschaft bewegt er sich in den Themenfeldern Musik – Literatur – Natur und Wandern. Seine Essays kreisen um Mozarts «Zauberflöte», den Schweizer Schriftsteller und Feuilletonisten Joseph Victor Widmann, spüren dem Zauber des verschlossenen Rosengartens oder dem unvergleichlichen Celloton von Pablo Casals nach. Dessen geheimnisvolle Gefährtin Guilhermina Suggia findet ebenso würdigende Beachtung wie die portugiesische Dichterin Sophia de Mello Bryner Andresen, deren überragende Gedichte der Autor und seine Frau Ruth Huber gemeinsam übersetzt haben. Auf seinen Wanderungen lässt uns der Autor in Collodi auf die Spuren Pinocchio's stossen oder räsoniert darüber, was man beim Wandern ohne Plan und Fremdbestimmung alles erlebt. Diese Geschichten sind jeweils in sich geschlossen und doch wie absichtslos ineinander verwoben. Das Resultat: eine kurzweilige, auf unterhaltsame Weise bildende Lektüre von hoher Eleganz und Leichtigkeit.

Biografie

In den Fängen der Narcos

ERICA BRÜHLMANN-JECKLIN

Geb. 1949 in Küblis GR, Handelsschule, Lehrerin für Krankenpflege, Anatomie und Physiologie. Studium der Anatomie, Klinische Psychologie, Masterstudium in Supervision und graduiert als Integrative und Gestalttherapeutin. Verheiratet, Mutter einer Tochter und eines Sohnes. Lebt in Schlieren ZH und ist als Schriftstellerin, Liedermacherin und Psychotherapeutin in eigener Praxis tätig. Für ihren Erstling «Irren ist ärztlich» erhielt sie den Literaturpreis der Stadt Luzern, für ihr Gesamtwerk den Kulturpreis «Goldene Lilie» der Stadt Schlieren. www.ebj.ch

Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Erica Brühlmann-Jecklin

Die Mula

Erinnerungen einer ehemaligen Drogenkurierin

Gebunden, 13.5 x 21.5 cm, ca. 160 Seiten

Covergestaltung: Marianne Doma &

Stefan Bieri, bido-graphic GmbH

Ca. CHF 29.- / EUR 26.-

ISBN 978-3-7296-5071-8

Erscheint im September 2021

WG: 1 921



📖 *Chronik einer Verstrickung in die Kriminalität*

📖 *Rückblick einer ehemaligen Drogenkurierin*

📖 *sensibel erzählter Lebensbericht*



Luz, eine junge Kolumbianerin, will sich von ihrem Elternhaus lösen, um wiederkehrender häuslicher Gewalt zu entfliehen. Sie sucht ein selbstständiges Auskommen für sich und ihren kleinen Sohn. Ohne zu wissen, in was sie sich hineinbegibt, nimmt sie ein zwielichtiges Jobangebot an und landet in den Fängen kolumbianischer Drogenhändler. Um vermeintliche Schulden zu bezahlen, wird sie zur «Mula», zur Drogenkurierin. Jeder Auftrag soll der letzte sein, um sich endlich freikauften zu können. Doch es geht immer weiter. Als sie in Zürich festgenommen wird, empfindet sie dies zunächst als Befreiung. Es folgen eine lange Untersuchungshaft und eine Haftstrafe im Frauengefängnis Hindelbank. Sie versucht, sich das Leben zu nehmen. Aber sie überlebt, bekommt eine zweite Chance und packt diese. Von ihrem schwierigen Weg zurück ins Leben, das sie nach ihrer Freilassung in der Schweiz gefunden hat, erzählt dieses Buch.

Die Autorin Erica Brühlmann-Jecklin hat unzählige Gespräche mit Luz Estella Fernandes geführt, um deren Erinnerungen einfühlsam aber ohne falsche Sentimentalität aufzuzeichnen.

Bei Zytglogge u.a. erschienen:

2017 «Sofia. Eine Frau aus dem Prättigau», Hörbuch (Sprecher: Peter Kner)

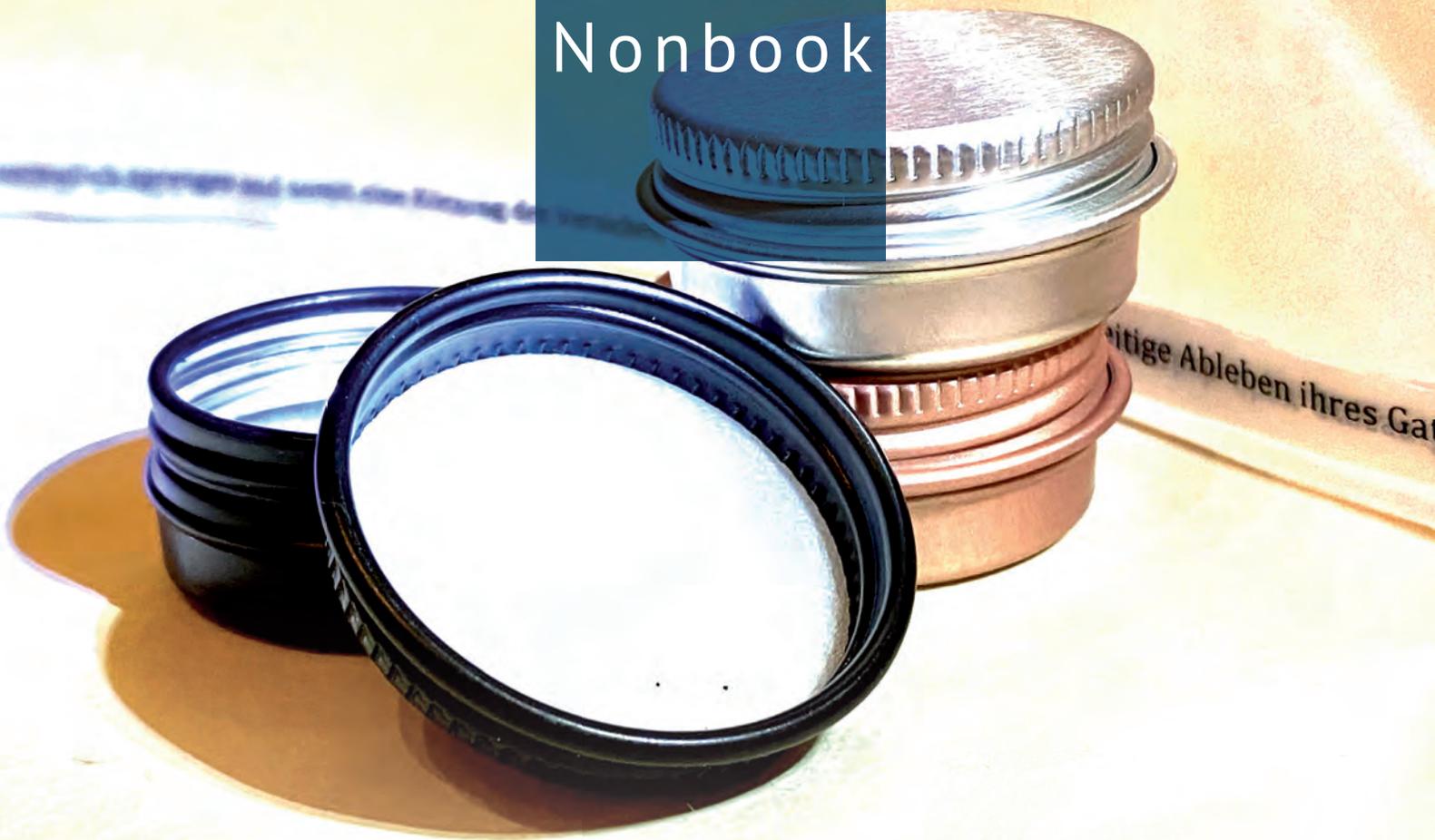
2014 «Rosenkind»

2014 «Luegit vo Bärig und Tal. Lieder zum Erinnern», Doppel-CD

2012 «Alice singt. Die Geschichte eines Verdingkindes»

2010 «Das Mögliche tun – Ruth C. Cohn. Gespräche und Begegnungen»

Nonbook



Literatur in kleinen Dosen

«Die beiden ersten Dosen haben bei mir perfekt gewirkt und ich empfinde die dritte als absolute Krönung. Ich bin mehr als zufrieden und kann nur über eine gute Wirkung berichten. Somit bewillige ich als Buchhändlerin und Literaturbloggerin die sofortige Zulassung für dieses literarische Medikament.»

Manuela Hofstätter
www.lesefieber.ch

🕒 *einfach in der Anwendung*

🕒 *unbegrenzt lieferbar*

🕒 *hundert Prozent wirksam*

Stef Stauffer

Literatur in kleinen Dosen

Drei Dosen in rosa, schwarz und silber,

3 x Ø 3.8 cm, insg. 7.5 x 11.5 cm

CHF/EUR 35.–

ISBN 978-3-7296-5075-6

Erschienen am 1. April 2021

WG: 9 110



9 783729 650756

Der Stimmungsaufheller aus dem Sprachlabor ist in den gängigen Geschmacksrichtungen «unerfüllte Liebe», «ungeklärter Mord» und «unverständliche Prosa» erhältlich und auch nach dem Öffnen und sofortigem Genuss über einen unbeschränkten Zeitraum haltbar und zur Wiederverwendung geeignet. Trocken und bei Körpertemperatur gelagert und sorgsam angewendet lässt seine Wirkung auch bei mehrmaligem Gebrauch nicht nach.

Nach traditionellem Originalrezept im Zusammenspiel mit den neusten Erkenntnissen aus der Forschung hergestellt und von Fachstellen geprüft, ist nachgewiesen, dass schon eine einzelne Dosis rasch und mühelos zu einer positiven Veränderung der Gemütslage beitragen kann. Sollte sich kein sofortiger Effekt einstellen, könnte es sich um eine beginnende Literaturreisistenz handeln, und es ist umgehend die nächste Buchhandlung aufzusuchen. Überreaktionen und Nebenwirkungen wurden bisher keine beobachtet, über Langzeitfolgen sind noch keine Studien erfolgt. Für Analphabeten und Kinder unter drei Jahren nicht geeignet.



Mundart

Zur Straffung der Bauchmuskulatur

STEF STAUFFER

Geb. 1965 in Bern, lebt heute im Onsernonetal und in Zürich, arbeitet bei der «Tessiner Zeitung», als freie Journalistin und als Schriftstellerin. «Marthas Gäste» war ihre erste Publikation bei Zytglogge. Mittlerweile hat sie insgesamt sieben Romane veröffentlicht, u.a. die Mundart-Trilogie «Hingerhang», «Bluescht» und «Chräiefüess».

www.stefstauffer.com

Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Stef Stauffer

Chräiefüess

Gebunden, SU, 13 x 21 cm, ca. 160 Seiten

Covergestaltung: Kathrin Strohschnieder

Ca. CHF/EUR 32.–

ISBN 978-3-7296-5064-0

Erscheint im September 2021

WG: 1 110

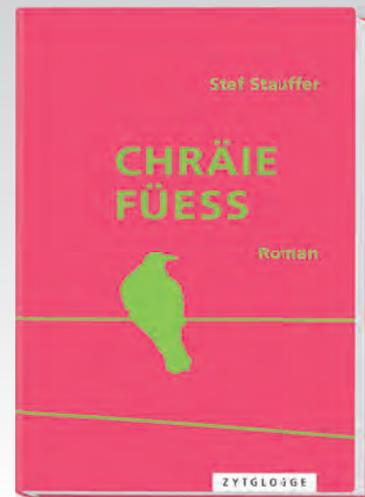


9 783729 650640

☞ ein Freundeskreis im dritten Lebensabschnitt

☞ eine scharfsinnige Protagonistin

☞ ein grandios erzählter Mundartroman



Wer die Wahl hat zwischen Stimmungsschwankungen und Johanniskraut, Gewichtszunahme und Fastenkuren, Falten und Botox oder Bluthochdruck und Herzklopfen, findet nicht selten Trost bei einem Stück Schwarzwäldertorte oder zwei. Gegen Hitzewallungen hilft ein Gläschen Prosecco auf Eis, und um alte Gewohnheiten über Bord zu werfen und zu neuen Horizonten aufzubrechen, gibt es nichts Besseres als eine Kreuzfahrt. Ein Tapetenwechsel ist angesagt, wenn die alten Muster nicht nur der eigenen vier Wände, sondern des Lebens im Allgemeinen den Überdruß unterstreichen.

Die mittlerweile lebenskluge Protagonistin, welche bereits die Klippen der Pubertät geschickt umschiffte und bei der Partnersuche manchem Sturm stoisch standgehalten hat, stellt sich ihrem körpereigenen Klimawandel in gewohnt verwegener Manier, und ein altkluger Bengel, der ihr als Berater im Alltag zur Seite steht, wenn es um die kleinen und grösseren Scharmützel in der Zweierkiste oder im Freundeskreis geht, bringt die Altersfrage und die mit dem Altern in Zusammenhang stehenden Fragen frech auf den Punkt.

Bei Zytglogge erschienen:

2020 «Bluescht»

2018 «Hingerhang»

2017 «Marthas Gäste»

«Grosses Lob für den fulminanten Erzählstil.»

Dodo Hug

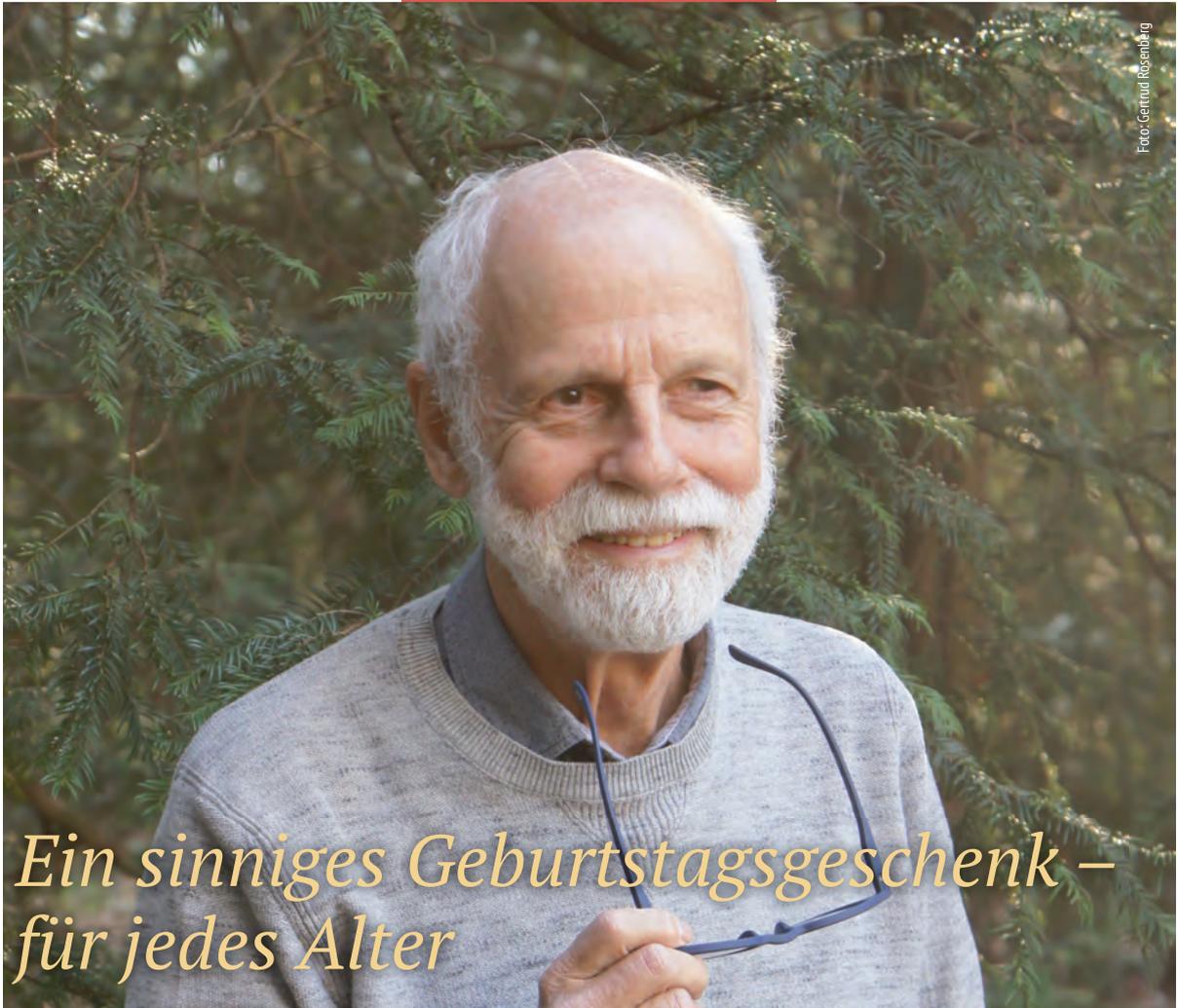


Foto: Gertraud Rosenberg

Ein sinniges Geburtstagsgeschenk – für jedes Alter

WALTER DÄPP

Geb. 1946 in Bern, Journalist und Buchautor. Viele Jahre schrieb er vor allem für den Berner «Bund» und war Erzähler von Radio SRF1-Morgengeschichten. Einige seiner Zeitungsreportagen sind im Buch «Herrlich komplizierter Lauf der Zeit» erschienen, vierhundert seiner Mundart-Texte in «We das jede wett», «Drunger u drüber», «steiry ch» und «Langsam pressiere». Walter Däpp ist verheiratet, Vater zweier erwachsener Kinder und vierfacher Grossvater.

www.walterdäpp.ch

«Walter Däpp ist so etwas wie ein literarischer Fotograf. Und ein Meister des Porträts.»

Franz Hohler

🕒 *über 100 vergnüglich sinnige Geschichten*

🕒 *zum Thema Älterwerden und Altsein*

🕒 *in schönstem Berndeutsch*



«So alt wie hütt bin i no nie gsi.» Das sagte ein 108-Jähriger, der in jungen Jahren als Verdingbub «mängisch nüüt als usgnützt u plaget» worden war. In seinem hohen Alter haderte er aber nicht mit der Vergangenheit, er blickte gutgelaunt in die Zukunft: «I bi läbesluschtig, u das cha mer niemer näh.»

Die Begegnung mit diesem zufriedenen alten Mann macht den Anfang dieser Sammlung alter und neuer berndeutscher Texte über das Älterwerden, die der Berner Journalist Walter Däpp aus der lapidaren Erkenntnis heraus aufgeschrieben hat, dass nicht nur die anderen älter werden, sondern auch er. Es sind über hundert ernste, heitere und poetische Kurzgeschichten für Ältere, die auch mal jünger waren, und für Jüngere, die auch mal älter werden – Beobachtungen, Begegnungen, Erinnerungen, Erfahrungen und Gedanken. Auf sinnige, witzige und poetische Art versucht Däpp, die «Jahrringe des Lebens» als natürliche Charakterlinien zu sehen und alle «Falte, Furche u Runzele» – im Gesicht und anderswo – nicht nur stirnrunzelnd, sondern auch augenzwinkernd zur Kenntnis zu nehmen.

Walter Däpp

So alt wie hütt bin i no nie gsi

Gebunden, 13.5 x 21.5 cm, mit Lesebändchen,
ca. 140 Seiten

Coverbild: Walter Däpp

Ca. CHF/EUR 29.–

ISBN 978-3-7296-5063-3

Erscheint im Oktober 2021

WG: 1 110



Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book
verfügbar

Bei Zytglogge erschienen:

2017 «Langsam pressiere»

2013 «Steirych»

2013 «Zuegspitz», Hörbuch

2010 «Drunger u drüber»

2010 «Herrlich komplizierter Lauf der Zeit»

2006 «We das jede wett»

Mundart

- ☞ *eine mysteriös-rätselhafte Suche*
- ☞ *mit Bezügen zu regionalen Sagen*
- ☞ *das Krimivergnügen in Mundart*

Ein Mord, drei Verschollene

CHRISTIAN SCHMUTZ

Geb. 1970, Journalist, Schriftsteller, Dialektologe. Der Berufssensler hat das «Senslerdeutsche Wörterbuch» erarbeitet, zwei historische Romane, ein Oral-history-Buch und zwei Mundart-Erzählungen veröffentlicht. Seit 2009 steht er auch als Spoken-Word-Künstler auf der Bühne. Fast all seine Projekte drehen sich um die Sensler Sprache und Kultur oder um die Sprachgrenze. Wohnhaft in Freiburg.

www.gang-ga-ggugge.ch / www.senslerhotline.ch

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book
verfügbar

Christian Schmutz

Das chünt scho guet

Sensler Sagen-Krimi
Gebunden, 13.5 x 21.5 cm, ca. 150 Seiten
Covergestaltung: Mario Lampic
Ca. CHF/EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5070-1

Erscheint im Oktober 2021

WG: 1 121



9 783729 650701

«Der Mann hat die Gabe, seriöse
Informationen zu übermitteln und diese mit einer
guten Portion Humor zu durchmischen.»

Marc-Roland Zoellig, La Liberté



Vier Freunde im Senseland, die seit langer Zeit miteinander in Zwist liegen, wollen endlich Frieden miteinander schliessen. An einem feuchtfröhlichen Abend begraben sie das Kriegsbeil, aber danach verschwinden drei von ihnen spurlos. Schnell gerät Pinggùs Töönù in Verdacht, der vierte im Bunde.

Seine Tochter und sein Schwiegersohn versuchen zu seiner Entlastung das Verschwinden aufzuklären. Doch kaum halten die Quartembertage Einzug, ereignen sich weitere mysteriöse Geschehnisse. Hat hier eine dunkle Macht ihre Finger im Spiel? Ein Mundartkrimi rund um die Sensler Sagen.

Bei Zytglogge erschienen:
2019 «Gang ga ggügge»
2017 «D Seisler hiis böös», Buch und Hörspiel

Sachbuch



*Stadtspaziergänge
einmal anders*

THOMAS BLUBACHER

Geb. 1967 in Basel, promovierter Theaterwissenschaftler, ist als freischaffender Autor und als Regisseur für Bühnen in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den USA tätig. Er publizierte u.a. Biografien über die Geschwister Eleonora und Francesco von Mendelssohn, Gustaf Gründgens und Ruth Landshoff-Yorck, schrieb für verschiedene Zeitungen und verfasste mehrere Radiofeatures.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book
verfügbar

Thomas Blubacher

Letzte Ruhe am Rheinknie

Spaziergänge zu bemerkenswerten Toten auf Basels Friedhöfen

Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 264 Seiten mit s/w-Fotografien und Lageplänen

Covergestaltung: Kathrin Strohschnieder

Ca. CHF 32.- / EUR 29.-

ISBN 978-3-7296-5062-6

Erscheint im Juni 2021

WG: 1 310



9 783729 650626

- ☞ *ausgewählte Tourenvorschläge über Basels Friedhöfe*
- ☞ *Wissenswertes, Überraschendes und Kurioses über die Toten von Basel*
- ☞ *vor der Haustür durch Geschichte und Geschichten promenieren*



Auf den fünf heute noch genutzten Friedhöfen auf basel-städtischem Boden liegen unzählige Persönlichkeiten begraben, die Lokal-, Landes- und manche sogar ein Stück Weltgeschichte geschrieben haben. Der Autor lädt dazu ein, auf ausgewählten Routen über den Wolfgottesacker, den Israelitischen Friedhof, den Friedhof am Hörnli, den Gottesacker Riehen und den Friedhof Bettingen die Grabstätten einiger dieser Menschen zu besuchen und ihre Geschichten zu entdecken. Für die körperlich leicht zu bewältigenden und geistig stimulierenden Spaziergänge, die kein kräftezehrender Bildungs-marathon werden sollen, wurden die an den vorgeschlagenen Strecken Ruhenden weder einem Bedeutungsranking folgend ausgewählt, noch mit dem vermessenen Anspruch auf Vollständigkeit versammelt.

Dafür finden sich ein Couturier, ein doppelt besterter Cuisinier, der Erfinder der lila Kuh, das reale Vorbild der Hanna aus Max Frischs «Homo faber», ein Kleinbasler Postbeamter, der mit einer Fehlentscheidung in die Fussballgeschichte einging, ein deutsch-baltischer Chemiker, dessentwegen Generationen von Kindern Unmengen von Spinat verspeisen mussten, und übrigens auch der Begründer der Promenadologie, der Spaziergangswissenschaft, unter den vorgestellten Menschen, die in Basel ihre letzte Ruhe gefunden haben.



Foto: Sandra Airdizzone

Rock, Radau und Rebellion in der Schweiz

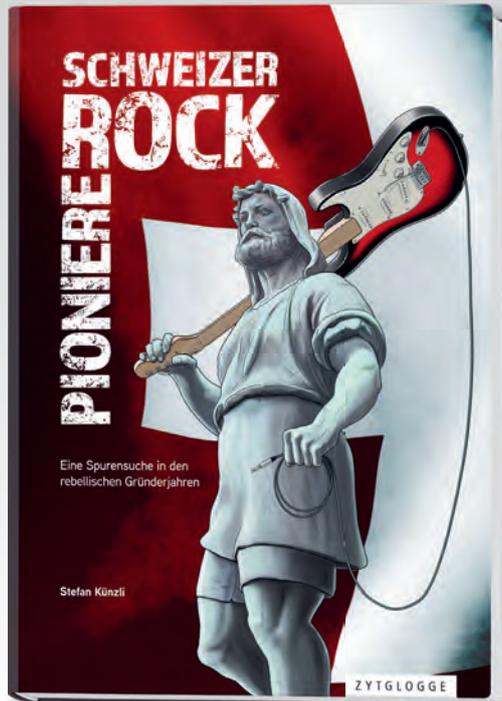
STEFAN KÜNZLI

Geb. 1962 in Oberentfelden, Studium der Geschichte und Musikethnologie in Bern und Zürich. Musikredaktor und Ressortleiter Kultur bei CH Media sowie Saxofonist in verschiedenen Rock- und Bluesbands.

🎸 *die Meilensteine des Schweizer Rock*

🎸 *eine Spurensuche in einer Zeit des Aufbruchs*

🎸 *die wichtigsten Schweizer Rock-Pioniere im
Porträt*



Wie und wann wurde die Schweiz vom Rock-Virus erfasst? Rock war die Musik des Protests und der Rebellion. Der laute, hemmungslose Sound einer Jugend, die gegen die Elterngeneration aufbegehrte und sich als Gegenkultur zur bürgerlichen Welt definierte. Rock schlug den Rhythmus der Selbstfindung und Emanzipation mit einem Lebensgefühl des Aus- und Aufbruchs. Die konservative Schweiz reagierte mit heftiger Ablehnung und blankem Unverständnis auf die langhaarigen Musiker mit ihren hedonistischen Erweckungsrufen. Doch es gab kein Halten mehr: Die Musik setzte sich durch.

Aber wer war der erste Schweizer Rockmusiker? Wie hiess die erste Schweizer Rockband? Was war die erste Rock-Platte? Und überhaupt: Wer hat den Mundart Rock erfunden? Das Buch taucht ein in die Gründerjahre der Schweizer Rockmusik in der zweiten Hälfte der 1960er-Jahre und beschreibt deren Entwicklung bis Ende der 1970er-Jahre. Eine Zeitreise zu den Wurzeln unserer musikalischen Gegenwart für alle, die damals dabei waren, und diejenigen, die wissen möchten, was sie verpasst haben.

Stefan Künzli

Schweizer Rock Pioniere

Eine Spurensuche in den rebellischen Gründerjahren

Gebunden, 17 x 24 cm, ca. 300 Seiten,

mit zahlreichen, z.T. farbigen Abbildungen

Coverillustration: Silvan Wegmann

Umschlaggestaltung: Kathrin Strohschnieder

Ca. CHF 49.- / EUR 46.-

ISBN 978-3-7296-5069-5

Erscheint im Oktober 2021

WG: 1 593



Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book
verfügbar

Sachbuch



Vergiftete soziale Beziehungen bewältigen

ALLAN GUGGENBÜHL

Geb. 1952 in Zürich. Prof. Dr. Psychologe und Psychotherapeut. Leiter des Instituts für Konfliktmanagement und Mythodrama in Zürich. Referent, Ausbilder, Supervisor und Autor verschiedener Fachpublikationen zu den Themen Jugend, Klugheit, Konflikt, Bildung und Musik.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Allan Guggenbühl

Mobbing unter Freunden

Chancen und Abgründe sozialer Interaktion im digitalen Zeitalter
(komplett überarbeitete und ergänzte Neuauflage des Titels
«Anleitung zum Mobbing», 2008)
Gebunden, 13.5 x 21.5 cm, ca. 220 Seiten
Covergestaltung: Marianne Doma & Stefan Bieri, bido-graphic GmbH
Ca. CHF 32.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5074-9
Erscheint im Oktober 2021
WG: 1 480



- ☞ *Erkennen und Vermeiden von Mobbing in neuen Arbeitszusammenhängen*
- ☞ *Plädoyer für mehr Loyalität und Vertrauen in Gemeinschaften*
- ☞ *komplett überarbeitete und ergänzte Neuauflage des 2008 erschienenen Titels «Anleitung zum Mobbing»*



Freunden kann man vertrauen. Denkt man. Loyalität und Vertrauen sind auch enorm wichtig bei der kollegialen Zusammenarbeit. Weiss man. Aber es läuft nicht immer so ab, wie man denkt und weiss. Auch im Freundeskreis oder in Teams sind versteckte Aggressionen, Eifersüchteleien, Intrigen und Mobbing an der Tagesordnung. Die entsprechenden Aktionen geschehen subtil, manchmal unbewusst und oft sogar gerade im Namen von Freundschaft und Teamgeist. Im digitalen Zeitalter erfolgen Angriffe zudem häufig im virtuellen Raum anonym und werden in den sozialen Medien besonders heftig ausgetragen.

Der Psychologe, Psychotherapeut und Experte für Jugendgewalt Allan Guggenbühl geht dem Phänomen «Mobbing unter Freunden» auf den Grund und leuchtet die dunklen Aspekte von Teambeziehungen aus. Er erläutert typische Mobbingssignale und stellt präventive Massnahmen vor. Sein Buch ist ein Plädoyer für Loyalität und Vertrauen im sozialen Miteinander, denn: Freundschaft und Kollegialität zeichnen sich dadurch aus, dass man schwierigen Situationen nicht ausweicht, sondern sie bewältigt. Für sich und gemeinsam!

Bei Zytglogge erschienen:
2008 «Anleitung zum Mobbing»

Sachbuch



Ein Land voll von Karten und Geschichten

THOMAS BRÜCKNER

Geb. 1979, Historiker, Leiter Kommunikation für das Bundesamt für Zivildienst

BENEDIKT PFISTER

Geb. 1978, freischaffender Historiker und Gründer der Basler Fussballkulturbar *Didi Offensiv*

Die Autor*innen stehen für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Thomas Brückner, Benedikt Pfister (Hg.)

Kartenland Schweiz

Geschichten aus der analogen Welt
Gebunden, 13.5 x 21.5 cm, ca. 180 Seiten mit sieben farbigen Abbildungen
Covergestaltung: Nina Hug
Ca. CHF 29.- / EUR 26.-
ISBN 978-3-7296-5068-8
Erscheint im Oktober 2021

WG: 1 940



🕒 *Erinnerungen an die analoge Welt im digitalen Zeitalter*

🕒 *Was uns eine Landeskarte, eine Postkarte, eine Fiche, eine Lebensmittelkarte, eine Weihnachtskarte, eine Spieleintrittskarte und eine Kondolenzkarte über die Schweiz und ihre Vergangenheit erzählen.*

🕒 *Das Aussergewöhnliche liegt im Alltäglichen.*



Mit Beiträgen von Barbara Piatti, Claudia Mäder, Thomas Brückner, Julia Weber, Bernard Degen, Margret Ribbert, Benedikt Pfister und Frédéric Zwicker

Egal, ob es die fein gezeichnete Landeskarte oder das gestanzte Ticket für ein Fussballspiel ist: Karten aus Papier haben unseren Alltag über viele Jahre hinweg begleitet. Sie verschafften Orientierung, sie bannten Wissen, berechtigten ihre Besitzer zu einer Gegenleistung oder vermittelten positive wie auch negative Empfindungen. Sie erfüllten einen Zweck und waren das Beiläufige im analogen Alltag. Doch wer im digitalen Zeitalter lebt und ein solches Relikt aus früheren Zeiten genau betrachtet, dem erschliessen sich Welten, die mitten in ein vergangenes Leben führen.

Sieben Autor*innen haben sich eine besondere Karte aus der Vergangenheit herausgesucht und diese befragt. Entstanden sind sieben Geschichten über die Schweiz und ihre Menschen vom 19. Jahrhundert bis in die heutigen Tage.

Sachbuch

Bereits angekündigt.
Buch erscheint
im Oktober,
Kinopremiere am
24.11.2021



Fragwürdiger Freiheitskämpfer

- ⦿ *differenzierte Auseinandersetzung mit dem seinerzeit meistgejagten Mann der Schweiz*
- ⦿ *überarbeitete und ergänzte Neuauflage*
- ⦿ *spannend wie ein Krimi, echt wie das Leben*



Grundlage für den
Kinofilm
**STÜRM – BIS WIR TOT
SIND ODER FREI**

RETO KOHLER

Studium und Doktorat der molekularen Entwicklungsbiologie an den Universitäten Basel, Bern und Freiburg. Studium Wissenschaftsjournalismus an der University of California, Santa Cruz. Freier Autor und Redakteur bei «Tages-Anzeiger», «Blick», «Weltwoche» und der «Neuen Zürcher Zeitung»; Journalist beim Schweizer Radio und Fernsehen (SRF).



Auch als E-Book
verfügbar

Reto Kohler

«Ausbrecherkönig» Stürm

Im Gefängnis der Lügen
Mit einem Nachwort von Frank Urbaniok
(überarbeitete und ergänzte Neuauflage
des Titels «Stürm – Das Gesicht des
Ausbrecherkönigs», 2004)
Gebunden, 15 x 21.5 cm, ca. 400 Seiten,
zahlreiche s/w Fotografien
Coverfoto: CONTRAST FILM Zürich/
Philippe Antonello, mit Joel Basman und
Marie Leuenberger
Covergestaltung: Kathrin Strohschnieder
Ca. CHF 36.– / EUR 34.–
ISBN 978-3-7296-5056-5
Erscheint im Oktober 2021
WG: 1 121



Walter Niklaus Stürm (1942–1999) war ein Berufsverbrecher, der in den 1980er-Jahren von den Medien in der Schweiz als «Ausbrecherkönig» und Sozialrebell gefeiert wurde. 2021 kommt sein Leben in die Kinos.

Reto Kohler rekonstruierte 2004 in seinem Buch «Stürm – Das Gesicht des Ausbrecherkönigs», von dem sich der Kinofilm inspirieren liess, Stürms einzigartigen und gleichermaßen exemplarischen Werdegang vom anfänglichen Kleinkriminellen zur vermeintlichen Ikone im Kampf gegen den Kapitalismus. Der Autor zeigte auf, wie eine politische Grundstimmung das journalistische Urteilsvermögen so massiv beeinträchtigen konnte, dass eine völlig falsche öffentliche Meinung daraus resultierte: Der selbstsüchtige Dieb wurde zum Freiheitskämpfer hochstilisiert. Freiheitskämpfer sicherlich. Aber ausschliesslich in eigener Sache. Die Opfer gingen darüber vergessen.

Die Verfilmung gibt nun Anlass, Kohlers Zeitdokument in einer überarbeiteten und ergänzten Neuauflage herauszubringen. Die Wiederentdeckung eines kontrovers diskutierten Buches, vom Autor neu kommentiert und mit einem Nachwort des forensischen Psychiaters Frank Urbaniok versehen.

Bei Zytglogge erschienen:
2004 «Stürm – Das Gesicht des Ausbrecherkönigs»

Berni foto: Renée Gschwendler

Ton Mundartrock

Berner Mundartrock



BERNADETTE

Gesanglich dargeboten wird der poprockige Katalog an Liedern von Mike Baader, der dazu auch immer gerne kräftig in die Klaviertasten drückt. An der Rhythmusküche, dem Schlagzeug, trommelt Dominik Roth. Jérôme Seiler gibt am Bass die tiefen Töne an und Oliver Zwahlen verleiht mit der Gitarre den Songs, was man richtigen Rock nennt.

www.bernadette.band



Auch als Download
und Stream erhältlich

Bernadette

Rendezvous

Coverbild: Cesar Torres
CD ZYT 4375
EAN 7611698043755
CHF/EUR 24.-

Release: 22. Oktober 2021



7 611698 043755

Rendezvous

Die Zeit ist reif: Nach fast einem Jahrzehnt verborgen im Bandkeller, ausser einem unvergesslichen Auftritt im Bierhübeli, wagen sich die vier Berner Giele jetzt ans Tageslicht. Und wie: Ihr Debütalbum «Rendezvous» ist der Beweis dafür, dass die Band bald nicht mehr nur ein Geheimtipp ist. Der Berner Mundartrock ist zurück – in grossem Stil! Mit Charme, Enthusiasmus und Augenzwinkern rockt sich «Bernadette» durch eine bunte Mischung aus punktgenauen Alltagsbeobachtungen, herzerwärmenden Liebesliedern und witzigen Missgeschicken. Kommst du auch mit zum «Rendezvous»?



Ton

Kinder/Volkslieder

Zeitlose Mundartlieder

MICHAEL UTZ

Produzent, Klavier, Gitarre, Gesang

Ausgebildeter Musiker, Komponist und Tontechniker. Nebst seiner Tätigkeit als Tonmeister im Opernhaus Zürich produziert er selber Werke oder steht als Gitarrist und Sänger immer wieder auf der Bühne.

www.utzs.ch

Sänger/-innen: Evelyne Péquignot, Sabina Fiechter, Pirmin Betschart und Patrick von Castelberg
Kontrabass, Gitarre: Mo Meyer



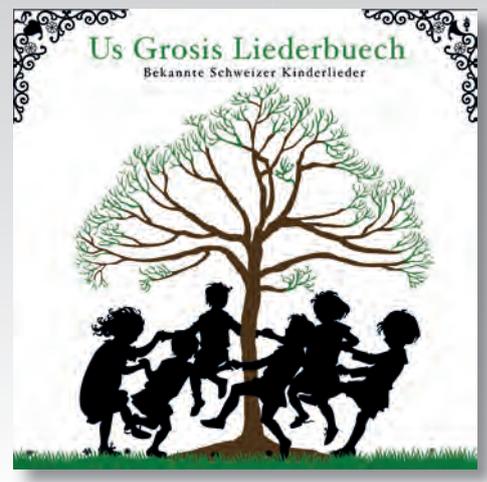
Auch als Download und Stream erhältlich

Michael Utz

Us Grosis Liederbuech

Covergestaltung: Michael Utz
CD ZYT 4374
EAN 7611698043748
CHF/EUR 24.-

Release: 10. September 2021



Us Grosis Liederbuech

Dieses Album entstand aus der Idee, alte Schweizer Kinderlieder wieder neu aufleben zu lassen. Als Grundlage dieser Sammlung dienen zwei Notenbücher, die Michael Utz im Estrich seiner Grosseltern gefunden hat: «Ringe ringe Rose» von Carl Hess (1920) und «D Zyt isch do» von Josef Reinhart (1918). Die Mundartlieder sind ein zu wertvolles Kulturgut und schlicht zu schön, um in Vergessenheit zu geraten! Versammelt sind Klassiker wie «I ghöre äs Glöggli», «Liri Lari Löffelstiel» oder «Der Hans im Schnäggelech». Die Instrumentierung ist bewusst authentisch gewählt, damit sie Klein und Gross zum selber Mitsingen einlädt. So schenken die Lieder Erinnerung und Freude!



Ton

Chor/Volkslieder

Weihnachtsklang



SCHWEIZER JUGENDCHOR

Der Schweizer Jugendchor (SJC) ist die «Nationalmannschaft» der Schweizer Chorszene und deren Botschafter im In- und Ausland. Er setzt sich aus 50 ambitionierten Sänger*innen zwischen 16 und 25 Jahren zusammen, die aus allen Kantonen der Schweiz stammen. Damit bildet er nicht nur eine künstlerische, sondern auch eine sprachliche und kulturelle Austauschplattform für junge Menschen, die verschiedenste Berufe ausüben.

www.csj-sjc.ch



Auch als Download und Stream erhältlich

Schweizer Jugendchor

Da Nadal notg

Coverbild: Raphael Schaller

CD ZYT 4373

EAN 7611698043731

Ca. CHF/EUR 29.–

Release: 5. November 2021



7 611698 043731

Da Nadal notg

Die 50 besten jungen Sänger*innen der Schweiz legen ein vielfältiges Weihnachtsalbum vor, auf dem alle vier Sprachregionen des Landes vertreten sind. Unverkennbar klingen die historischen Wurzeln bei bekannten Volksliedern wie «Dormi, dormi, bel bambino» oder «Das isch de Stärn vo Bethlehem» an.

Zu hören sind aber auch überraschende Interpretationen von Schweizer Komponisten neueren Datums, die sich in der Kirchenmusik und international einen Namen gemacht haben: Gonzague Monney, Valentin Villard, Cyrill Schürch, Ivo Antonini und Gion Antoni Derungs. Neben dieser musikalischen Grand Tour der Schweiz gibt es unter der Leitung von Nicolas Fink auch grenzüberschreitende Ausflüge zu Klassikern: Dazu gehört Mendelssohns Motette «Hora est». Der Komponist schrieb dieses Werk mit 19 Jahren, im Alter der Sänger*innen des Schweizer Jugendchors.

Bei Zytglogge erschienen:

2020 «S isch äben e Mönsch uf Ärde»

CHF/EUR 29.–

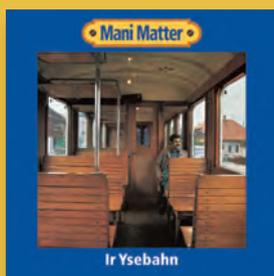
CD ZYT 4368

EAN 7611698043687

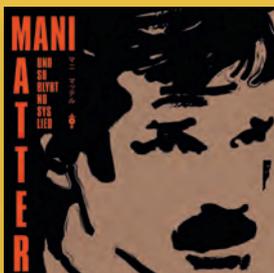
85. Geburtstag Mani Matter



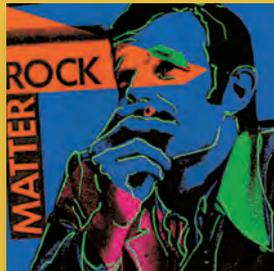
Mani Matter
I han es Zündhölzli azündt
Das Studioalbum (1966–1972), 2003
CHF 36.– / EUR 27.50
EAN 7611698040242
Auch als Schallplatte erhältlich



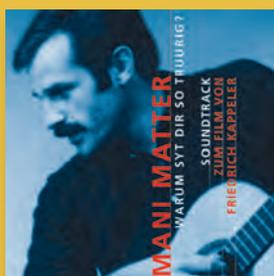
Mani Matter
Ir Ysebahn, Das Live-Konzert im
Fauteuil-Theater (1971), 2004
CHF 29.– / EUR 22.50
EAN 7611698040211



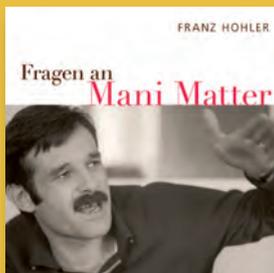
Mani Matter, Various Artists
Und so blybt no sys Lied, 2016
CHF/EUR 29.–
EAN 7611698046251
Auch als Schallplatte erhältlich



Mani Matter, Various Artists
Matter Rock, 2001
CHF 36.– / EUR 27.50
EAN 7611698045056
Auch als Schallplatte erhältlich



Mani Matter, Eric Merz, «Warum syt dir
so truurig?», Der Soundtrack zum Film von
Friedrich Kappeler (2002), 2002
CHF 30.– / EUR 23.–
EAN 7611698040860



Mani Matter, Franz Hoehler
Fragen an Mani Matter, 2010
CHF/EUR 24.–
EAN 7611698043199

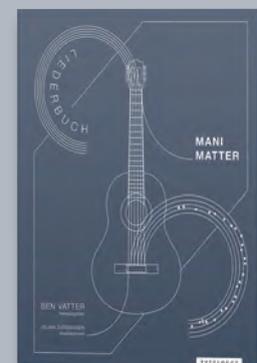


2. Auflage

Mani Matter, Was kann einer allein gegen
Zen Buddhisten. Philosophisches, Gedichte,
Politisches, Erzähltes und Dramatik, 2016
CHF/EUR 29.–
ISBN 978-3-7296-0942-6



Mani Matter
Dr Ferdinand
2016
CHF/EUR 29.–
ISBN 978-3-7296-0923-5



Ben Vatter
Mani Matter Liederbuch, mit Illustrationen
von Silvan Zurbruggen, 2015
CHF/EUR 38.–
ISBN 978-3-7296-0905-1



Weihnachten



4. Auflage

Peter Bergmann
Strupf wird Samichlaus-Esel
2018
CHF 32.- / EUR 27.50
ISBN 978-3-7296-0742-2

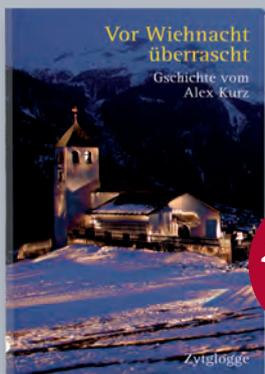


3. Auflage

Peter Bergmann
Winterweide
2010
CHF 48.- / EUR 37.-
ISBN 978-3-7296-0542-8



Franz Hohler
D Nacht vom Komet
Mundarthörbuch, CD-Release 2018
CHF/EUR 18.-
EAN 7611698046503



2. Auflage

Alex Kurz
Vor Weihnacht überrascht
Geschichte vom Alex Kurz, 2012
CHF 26.- / EUR 20.-
ISBN 978-3-7296-0798-9

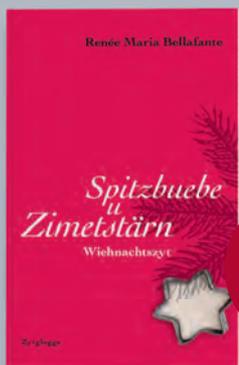


2. Auflage

Alex Kurz
Schlittelfahrt uf Bethlehem
Advänts- u Weihnachtsgschichte, 2018
CHF/EUR 26.-
ISBN 978-3-7296-0990-7



Ursula Stalder-Witschi
So viu Zyt mues sy
Autagsgeschichte, Weihnachtsgschichte
2018, CHF 22.- / EUR 20.-
ISBN 978-3-7296-0838-2



Mit Rezepten

Renée Maria Bellafante
Spitzbuebe u Zimetstärn
Weihnachtszyt 2012
CHF 22.- / EUR 20.-
ISBN 978-3-7296-0858-0



3. Auflage

Max Oberli
Ds Guldvreli
u angeri Weihnachtsgschichte, 2011
CHF 29.- / EUR 18.50
ISBN 978-3-7296-0663-0



Singfrauen Winterthur
...und hat ein Blümlein bracht
2015
CHF/EUR 29.-
EAN 7611698043441

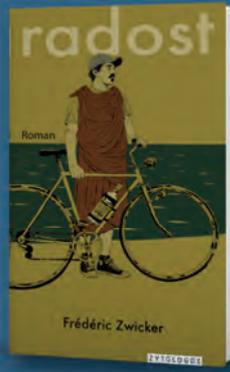


Neue Schweizer Literatur

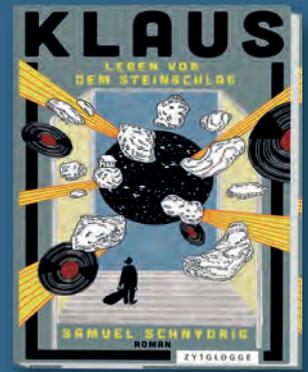


2. Auflage

Samira El-Maawi
In der Heimat meines Vaters riecht die Erde wie der Himmel, Roman, 2020
CHF 29.– / EUR 26.–
ISBN 978-3-7296-5049-7



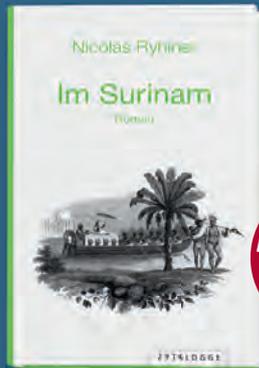
Frédéric Zwicker
Radost
Roman, 2020
CHF 32.– / EUR 29.–
ISBN 978-3-7296-5055-8



Samuel Schnydrig
Klaus
Leben vor dem Steinschlag, 2021
CHF 32.– / EUR 29.–
ISBN 978-3-7296-5060-2



Laura Vogt
Was uns betrifft
Roman, 2020
CHF/EUR 29.–
ISBN 978-3-7296-5043-5



Solothurner
Literaturtage
2020

Nicolas Ryhiner
Im Surinam
Roman, 2019
CHF/EUR 34.–
ISBN 978-3-7296-5024-4



3. Auflage

Benedikt Meyer
Nach Ohio. Auf den Spuren der Wäscherin
Stephanie Cordelier, 2019
CHF 32.– / EUR 29.–
ISBN 978-3-7296-5006-0



Berner
Literaturpreis
2019

Mirko Beetschen
Bel Veder
Roman, 2019
CHF 32.– / EUR 29.–
ISBN 978-3-7296-0997-6



Lesefieber-
Feder
2019

Patrick Tschan, Der kubanische Käser.
Das wunderbarliche Leben und Lieben des
Noldi Abderhalden, 2019
CHF 29.– / EUR 26.–
ISBN 978-3-7296-5005-3



Berner
Literaturpreis
2019

Jürg Halter
Erwachen im 21. Jahrhundert
Roman, 2019
CHF 29.– / EUR 26.–
ISBN 978-3-7296-0999-0



Historische Romane und Persönlichkeiten



Margret Greiner
Sophie Tæuber-Arp
Der Umriss der Stille, 2018
CHF 32.– / EUR 29.–
ISBN 978-3-7296-5002-2



Satu Blanc
Wohin so eilig, Johanna?
Roman, 2020
CHF/EUR 32.–
ISBN 978-3-7296-5042-8



Therese Bichsel
Überleben am Red River
Roman, 2019
CHF/EUR 36.–
ISBN 978-3-7296-0985-3



2. Auflage



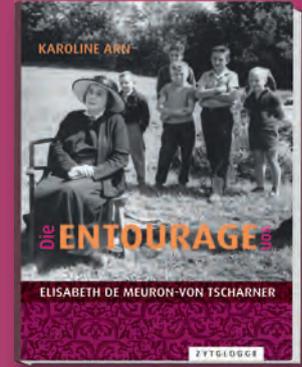
Karoline Arn, Elisabeth de
Meuron-von Tschärner (1882–1980)
Der Wunsch der Löwin zu fliegen, 2014
CHF 36.– / EUR 30.–
ISBN 978-3-7296-0885-6



5. Auflage



Blaise Hofmann
Capucine
Unsere vergessene Hollywood-Ikone, 2020
CHF/EUR 32.–
ISBN 978-3-7296-5032-9



Karoline Arn
Die Entourage von Elisabeth de
Meuron-von Tschärner, 2021
CHF 36.– / EUR 34.–
ISBN 978-3-7296-5061-9



Franziska Streun
Die Baronin im Tresor,
2020
CHF 32.– / EUR 29.–
ISBN 978-3-7296-0885-6



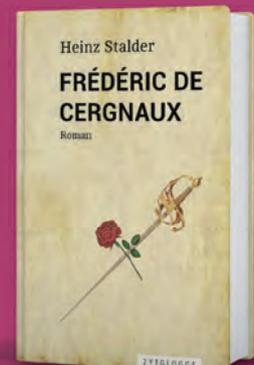
5. Auflage



Therese Bichsel
Anna Seilerin
Stifterin des Inselspitals, 2020
CHF 36.– / EUR 34.–
ISBN 978-3-7296-5046-6



2. Auflage



Heinz Stalder
Frédéric de Cergnaux
Historischer Roman, 2020
CHF 36.– / EUR 34.–
ISBN 978-3-7296-5053-4



Der Umriss der Stille

Unsere
Empfehlung



Zytglogge Verlag

Schwabe Verlagsgruppe AG
Steinentorstrasse 11, CH-4010 Basel
Telefon +41 (0)61 278 95 77
info@zytglogge.ch
www.zytglogge.ch

Verlagsleitung

Thomas Gierl
info@zytglogge.ch

Presse

Salome Ruf
salome.ruf@zytglogge.ch

Presse Tonbereich

Angelia Schwaller
angelia.schwaller@zytglogge.ch

Fundraising

Nadja Borer
nadja.borer@zytglogge.ch

Vertrieb

vertrieb@zytglogge.ch

Vertretung Schweiz

Joe A. Fuchs
Verenastrasse 8, CH-8832 Wollerau
Telefon +41 44 784 79 82
Mobil +41 79 420 34 03
joe.fuchs@mythen.ch

Vertretung Deutschland

Vertrieb für ZWEI
Tel: 06431 977 0 788
Fax: 06431 977 0 799
info@vertrieb fuerzwei.de

Simon Lissner

Bachstrasse 6, DE-65594 Runkel (Dehrn)
Mobil: +49 (0)160 776 82 36
simon.lissner@vertrieb fuerzwei.de
www.vertrieb fuerzwei.de

Till Hohlfeld

Henriettenstrasse 24, DE-09112 Chemnitz
Mobil: +49 (0)160 776 82 37
till.hohlfeld@vertrieb fuerzwei.de
www.vertrieb fuerzwei.de

Auslieferung Ton

Phonag Records AG
Mainaustrasse 19, CH-8008 Zürich
Telefon +41 (0)44 808 75 75
Fax +41 (0)44 808 75 70
verkauf@phonag.ch

Auslieferungen Buch und Ton Schweiz

Buchzentrum AG (BZ)
Industriestr. Ost 10, CH-4614 Hägendorf
Telefon +41 (0)62 209 25 25
Fax +41 (0)62 209 26 27
kundendienst@buchzentrum.ch

Deutschland, Österreich und übrige Länder

Brockhaus / Commission
Kreidlerstraße 9, D-70806 Kornwestheim
Telefon +49 (0)715 4 1327 0
Fax +49 (0)715 4 1327 13
info@brocom.de

ZYTGLOGGE 